

Leistungsbericht 2005 der Abteilung Wiener Kindergärten (MA 10)

Die Wiener Kindergärten unterstützen Eltern bei der Erziehung ihres Kindes und fördern in 360 pädagogischen Bildungseinrichtungen Kinder, vom Kleinkindalter bis zum Ende der Volksschulzeit, mit altersgemäßen Lern- und Spielangeboten. Zusätzlich sorgt die MA 10 für die Errichtung neuer Kinderbetreuungseinrichtungen und fördert private gemeinnützige Kindergärten, Kindergruppen und Tagesbetreuungsplätze. In der zur Abteilung gehörigen Bildungsanstalt wird für eine qualitativ hochstehende Ausbildung gesorgt.



Projekt- und Schwerpunktüberblick 2005

Neues Logo, neuer Name und neue Nummer

- Mit September 2005 wurde aus der MA 11A, Kindertagesheime der Stadt Wien, die MA 10, Wiener Kindergärten. Grundelement des neuen Logos sind drei unterschiedlich große Figuren, die ein Krippen-, ein Kindergarten- und ein Hortkind symbolisieren.

Bildung und Betreuung

- Sprachkompetenzbeobachtung: An fast 900 Kindern wurden rund 100 Merkmale mittels Beobachtungsbögen erhoben (Geschlecht, Altersstufen, Kultur). Die Beobachtung wird in einem Jahr wiederholt. Diese Vergleichsdaten sollen helfen, die Wirksamkeit der Sprachförderung im Kindergarten besser festzustellen.
- Startschuss für ersten österreichischen Bildungsplan im Kindergarten mit Auftakt-Veranstaltung am 21. Juni 2005 im Rathaus mit Vizebürgermeisterin Grete Laska: Expertinnen und Experten arbeiten in Wien an Österreichs erstem verbindlichen Bildungsplan für Kindergärten.
- Beschluss des Wiener Gemeinderats, für alle 360 städtischen Kindergärten Computer anzuschaffen
- Gewaltpräventionsprogramm "Faustlos" wurde flächendeckend in allen Kindergärten eingeführt - 200 Pädagoginnen und Pädagogen erhielten die entsprechende Ausbildung

Forschung und Auslandsdelegationen

- 30 Diplomarbeiten und Dissertationen wurden in Auftrag gegeben.
- Zahlreiche Delegationen aus Japan, Korea, Slowenien, Tschechien und der Schweiz besuchten städtische Kindergärten.

Kooperationen mit anderen Magistratsabteilungen

- Einführung der "Education-Box für geschlechtssensible Pädagogik" für alle Kindergärten, Volksschulen und Tageselternorganisationen in Zusammenarbeit mit der Frauenabteilung
- Entwicklung eines Gesundheitsaufklärungsprogramms in Kooperation mit der Firma Gustana
- Pilotprojekt "Mamma Mia!" zur Steigerung gesundheitsfördernder Aktivitäten von jungen Müttern gemeinsam mit der Frauengesundheitsstelle

Neubauten und Generalsanierungen

- Qualitätsverbesserung durch bauliche Maßnahmen an 108 Standorten
- Erweiterung des Angebots im 10. Bezirk: Errichtung eines neuen Kindergartens in der Hertha-Firnberg-Straße 12 und Erweiterung des bestehenden Kindergartens Franz-Mika-Weg 9